

# Heimatverein Eitze e. V.



Protokoll der Jahreshauptversammlung am 14. März 2018

Anwesende: 21 Mitglieder

Beginn: 20.00 Uhr Ende: 22.05 Uhr

---

## 1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende Anja König eröffnet die Versammlung und begrüßt die Anwesenden. Die Versammlung gedenkt der verstorbenen Mitglieder Bärbel Bente, Renate Bense, Kurt Wittboldt-Müller, Margrit Nordmeyer, Walter Schmitz und Friedel Badenhoop.

Die Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit der Versammlung entsprechend § 11 Abs. 1 der Satzung fest und stellt die Tagesordnung vor.

## 2. Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung vom letzten Jahr

Zum Protokoll gibt es keine weiteren Anmerkungen, Ergänzungen oder Veränderungen. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

## 3. Rückblick auf das Jahr 2017

Anja König berichtet von einer guten, vertrauensvollen Zusammenarbeit innerhalb des Vorstands. Es finden regelmäßige Treffen statt. Für die alljährlichen Veranstaltungen ist jeweils ein Vorstandsmitglied hauptverantwortlich und wird dabei von den anderen unterstützt.

Ende 2017 betrug der Mitgliederstand 329 Personen (Jüngstes Mitglied ist Maja Frese.) Dies bedeutet, dass fast jeder 4. Eitzer Einwohner Mitglied im Heimatverein ist. Damit dies so bleibt bzw. die Mitgliederzahl möglichst noch gesteigert werden kann, wird an die Anwesenden appelliert, aktiv Mitglieder zu werben.

Der Vorstand hat auch in diesem Jahr wieder viele Bilder gesammelt, um diesen Rückblick mit Anreizen für das Auge zu untermalen.

Der **Kindertreff** besteht seit April 1997 und fand auch im letzten Jahr regen Zuspruch. Anja stellt die Aktivitäten kurz dar: Ca. 7 - 14 Kinder pro Treff und 7 Helferinnen sind dabei. Es wird gebastelt und gespielt. Beim Erntefestumzug belegte die Kindergruppe unter dem Motto „Pilzernte“ den 3. Platz. Ein weiteres Highlight war der gemeinsame Schwimmbadbesuch im Verwell.

Der **Senioren-Treff**, hervorgegangen aus dem Eitzer Treff und seit 2004 unter dem Dach des Heimatvereins, fand von Februar bis Dezember regelmäßig am 1. Dienstag jeden Monats statt und war immer gut besucht (20 – 28 Teilnehmer). Die Leitung haben Margret Panning und Anja König. Es wurden Referenten zu verschiedenen Themen eingeladen. Im Dezember fand eine Weihnachtsfeier statt. Am traditionellen Grünkohlessen im Februar nahmen 51 Personen teil. Der alljährliche Ausflug führte mit 33 Teilnehmern im Juni zum Kloster Walsrode und zu einer Ginsengfarm. Zudem fand im August ein Kaffeetrinken im Cafe am Deich in Oiste statt.

Aus der **Dorfverschönerungsgruppe** berichtet Achim Schaefers von der Fertigstellung des Holzschildes im Kirchweg. Die Arbeitsgruppe säuberte und strich außerdem Bänke und entfernte Wildkraut rund ums DGH.

Jörn berichtet von der fertiggestellten und mit einer Sitzgruppe (2 Bänke, 1 Tisch) versehenen Pflasterung neben der Boulebahn auf dem Spielplatzgelände. Der Platz soll noch überdacht werden (Pavillon oder Unterstand). Diesbezüglich haben Gespräche mit der Stadt stattgefunden.

Die **GymSenGrup** wurde 2005 gegründet und wird seit 9 Jahren von Heinz Hesse geleitet. Eine feste Gruppe von 15 Personen hält sich jeden Dienstag mit Gymnastik fit. Außerdem finden Besichtigungen und Ausflüge statt. Eine besondere, jedoch nicht sehr begehrte Auszeichnung, den Zitronen-Cup, erhält der Teilnehmer mit den häufigsten Fehlzeiten des Jahres beim Trainingstermin. Zudem ist die GymSenGrup an vielen Aktivitäten innerhalb der Ortschaft beteiligt, z. B. als Teilnehmergruppe am Erntefestumzug, aber auch bei organisatorischen Aufgaben wie Aufbau der Festzelte beim Erntefest und beim Wiehnachtsklönschnack.

Bei der **Familien-Fahrradtour** am 14. Mai radelten 41 Teilnehmer/innen nach Dauelsen zum Alten Schulhaus. Auf dem Weg dorthin gab es einen Zwischenstopp am Verdener Brunnen in Scharnhorst. Hier gab es einen sehr informativen Vortrag von Heinz über die Geschichte des Brunnens. Im Alten Schulhaus gab es nach einem zünftigen Mittagessen einen sehr interessanten Vortrag über die Geschichte des Schulgebäudes. Die 25 km lange Tour endete mit einem gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen am DGH.

Am **Dorfgemeinschaftsfest am 13. August** waren alle Eitzer Vereine beteiligt. Neben einem Flohmarkt gab es viele Angebote. Der Heimatverein stellte seine Boulebahn vor, bei Waltraud Schaefers konnte gestickt werden und Anja bot ein Bingospiel an. Die gemeinsamen Einnahmen von 679,95 € plus eine Einzelspende von 300 € sollen für den Kauf eines Kleinkindspielgerätes verwendet werden. Der traditionelle **Frauenausflug** fand am 23. August statt. Organisatorin Andrea Wacker hatte einen Besuch der Straußenfarm mit Kaffeetrinken in Werder vorbereitet. Abends wurde in der Nachbarschaft bei der Erntebraut von 2001, Anne Frese, gegrillt.

Bei der Teilnahme am Kreiswettbewerb „**Unser Dorf hat Zukunft**“ war der Heimatverein aktiv beteiligt. Bei der Bereisung der Jury im Planwagen durch den Ort am 25. September haben die GymSens eine der Stationen (am DGH) betreut und waren auch in der Vorbereitung sehr engagiert. Eitze hat hinter Emtinghausen und Sehlingen den dritten Platz belegt.

Das **Kranzbinden** mit dem Erntepaar Laura Durmann und Lucas Blome fand am 21. September in der Eitzer Mühle statt. Beim **Erntefest** am 23. September forderte Erntebäutigam Lukas Blome auf dem elterlichen Anwesen an der Walsroder Straße die Krone heraus. Am Erntefestumzug nahmen 11 Gruppen teil. Den ersten Platz bei der Prämierung belegte die Gruppe „Die Blumenfeen“, gefolgt von den „Kleinen Kürbissen on Tour“ vom Kinderhaus Eitze (40 Teilnehmer - Eltern und Kinder). Den dritten Platz erreichte die Gruppe „Pilzernte“ vom Kindertreff des Heimatvereins. Das Erntefest wurde nun bereits zum vierten Mal bei der Festwirtin Margret Wagner „Am Kamin“ durchgeführt. Das Konzept mit Hüpfburg, Kaffeezelt und Kinderbelustigung im Innenhof hat sich bewährt. Der Ernteball fand auf dem Saal statt. Der neue Veranstaltungsort traf erneut durchweg auf ein sehr positives Echo.

Zum **Männerausflug** am 14. Oktober trafen sich 15 Männer bei schönem Wetter und ließen die Boßelkugel rollen. Anschließend gab es ein zünftiges Schlachte-Essen in der Gaststätte „Am Kamin“.

Beim 25. **Uno-Turnier** am 12. November spielten 23 Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 14 Jahren mit. Sie wurden an 6 Tischen von 8 Helfern/Helferinnen betreut. Zum Jubiläum hatte Spielleiter Jörn Riesebieter sich etwas Besonderes ausgedacht: In den Pausen zwischen den Spielrunden gab es ein Dart-Turnier, das von den Teilnehmern sehr gut angenommen wurde. Besonderer Dank gilt Heike Riesebieter, die wie jedes Jahr wieder für viele attraktive Preise gesorgt hatte. Dart-Siegerin wurde Elena Bade. Gewinnerin beim Uno-Turnier war Edda Kill vor Hannah Wittboldt-Müller. Den dritten Rang belegte Ole Metzging.

Der **Weihnachts-Klönsschnack** am 3. Advent fand erneut auf dem Feuerwehrparkplatz statt. Es war wieder einmal ein schönes Fest, das regen Zuspruch fand. Für weihnachtliche Klänge sorgte Matthias Hemprich. Der Weihnachtsmann musste allein zu Fuß anreisen, da die für die Begleitung vorgesehenen Esel in den Streik getreten waren.

#### **4. Bericht der Kassenwartin und der Kassenprüfer**

Claudia Wittboldt-Müller legt den ausführlichen Kassenbericht vor. Einnahmen von 12.459,69 € (incl. Trauerspende W. Schmitz 3.655,00 €) standen Ausgaben von 7.170,24 € entgegen. Das ergab einen Gewinn von 5.289,45 €.

Da die Kassenprüferin Doris Hicketier zum vorgesehenen Prüftermin erkrankt war, musste der Vorstand einen kommissarischen Prüfer benennen. Wolfhard König wurde gebeten, als Ersatz für Doris zu fungieren. Er nahm das Amt an. Satzungsgemäß muss über diese Personalie nachträglich abgestimmt werden, bevor der Kassenprüfbericht vorgetragen werden darf. Die Teilnehmer an der Jahreshauptversammlung haben bei einer diesbezüglichen Abstimmung keine Einwände.

Die Kassenprüferinnen Marlene Nill und Wolfhard König stellten fest, dass es bei allen geprüften Unterlagen keinen Grund zur Beanstandung gab und bescheinigen eine tadellose Kassenführung.

#### **5. Entlastung der Kassenwartin und des Vorstandes**

Auf Antrag der Prüfer wird der Kassenwartin und dem gesamten Vorstand die Entlastung einstimmig ausgesprochen (bei Enthaltung der Betroffenen).

#### **6. Neuwahl eines Kassenprüfers**

Marlene Nill scheidet turnusgemäß nach zweijähriger Amtszeit aus. Als Nachfolger wird Jochen Wilkens einstimmig gewählt. Doris Hicketier verbleibt noch für ein Jahr im Amt.

Es wird beschlossen, dass es keinen 3. Ersatzprüfer geben soll, sondern im Bedarfsfall so wie in diesem Jahr verfahren werden soll.

#### **7. Ausblick auf das Jahr 2018**

Die **Familien-Fahrradtour** wird am 1. Mai durchgeführt und der **Ausflug des Seniorentreffs** wird am 5. Juni stattfinden, gefolgt vom **Frauenausflug** am 28. Juli mit dem Ziel Milchviehhof Bünkemühle in Warpe (Betriebsbesichtigung incl. Käseprobe und Kaffeetrinken. Organisation: Claudia Wittboldt-Müller). Das **Jubiläumfest 25 Jahre Heimatverein Eitze** findet am 26. August im und ums DGH her-

um statt. Am Donnerstag, 20. September findet das **Kranzbinden** statt, anschließend das **Erntefest** am 22. September auf dem Oelfkenhof. Der **Männerausflug mit Boßeltour** und anschließendem Schlachte-Essen findet am 20. Oktober statt. Der Termin für das **Kinder-Uno-Turnier** ist der 11. November und für den **Wiehnachts-Klönschnack** der 16. Dezember.

Für die Gestaltung des Jubiläumsfestes gibt es bereits konkrete Pläne: Es soll ein Gottesdienst im Zelt stattfinden. Anschließend wird es einen Frühschoppen mit Musik geben, u. a. ist der Verdener Shanty Chor eingeladen. Anja bereitet eine Ausstellung im DGH zum Thema 25 Jahre Heimatverein Eitze vor. Ansonsten hat sich der Vorstand für dieses Jahr einiges vorgenommen:

- Neugestaltung des Eingangsbereichs des DGH.
- Bau eines Pavillons an der Boulebahn
- Errichtung zusätzlicher Bänke an der Boulebahn.
- Installation eines Defibrillators im DGH (Spende der Volksbank).
- Beschriftung der Holzschilder.

## **8. Verschiedenes**

Marlene Nill regt für Feierlichkeiten (z.B. Jubiläumsfest) eine Modenschau an. Der Heimatverein Bassum verleiht alte Kleidung. Es gibt dort einen Fundus von Klamotten aus früherer Zeit, z. B. Bekleidung von Schulkindern.

Anja König verweist darauf, dass die Ortschronik (13,- €), der Heimatkalender 2018 (7,20 €) und das Jubiläumsbuch (14,50 €) noch beim Heimatverein erhältlich sind.

*Als Rahmenprogramm trägt Herr Bruno Mösch plattdeutsche Geschichten vor und sorgt mit seinen Döntjes für Erheiterung. Abschließend animiert er das Publikum zu einem gemeinsamen Lied.*

Protokollant: Jörn Riesebieter

Vorsitzende: Anja König